

## Übersicht über die Lernbereiche und jeweils ungefährer Zeitbedarf

Zeitbedarf	Schuljahrgänge 5/6	Zeitbedarf	Schuljahrgänge 7/8	Zeitbedarf	Schuljahrgänge 9/10
6 Wochen	Umgang mit natürlichen Zahlen	5 Wochen	Umgang mit negativen Zahlen		
8 Wochen	Körper und Figuren	4 Wochen	Wahrscheinlichkeit	5 Wochen	Baumdiagramme und Vierfeldertafeln
12 Wochen	Umgang mit Brüchen	5 Wochen	Proportionale und antiproportionale Zusammenhänge	9 Wochen	Entdeckungen an rechtwinkligen Dreiecken und Ähnlichkeit
4 Wochen	Planung und Durchführung statistischer Erhebungen	6 Wochen	Längen, Flächen- und Rauminhalte und deren Terme	8 Wochen	Quadratische Zusammenhänge
8 Wochen	Umgang mit Dezimalzahlen	8 Wochen	Elementare Termumformungen	6 Wochen	Kreis- und Körperberechnungen mit Weg zu Pi
4 Wochen	Symmetrien	8 Wochen	Entdeckungen an Dreiecken – Konstruktionen und besondere Linien	8 Wochen	Exponentielle Zusammenhänge
5 Wochen	Maßzahlen statistischer Erhebungen	5 Wochen	Ein- und mehrstufige Zufallsversuche	6 Wochen	Periodische Zusammenhänge
		8 Wochen	Lineare Zusammenhänge	4 Wochen	Näherungsverfahren als Grenzprozesse - Zahlbereichserweiterungen
47 Wochen		49 Wochen		46 Wochen	

Die genannten Zeitbedarfe können nur **grobe Anhaltspunkte** für die zeitliche Gewichtung der Lernbereiche liefern.

Es wird dabei von real etwa 30 Unterrichtswochen pro Schuljahr – also 60 Unterrichtswochen pro Doppeljahrgang – ausgegangen.

Somit steht in jedem Schuljahr noch ausreichend Zeit für

- vielfältige Übungen und Festigungen
- binnendifferenzierende Vorgehensweisen
- Vertiefungen und fakultative Erweiterungen

zur Verfügung.